

**Egelsbach. Flugplatz fehlt Geld für Sanierungen – Bereiche gesperrt**

Nach dem ins Stocken geratenen Verkauf des defizitären Flugplatzes im südhessischen Egelsbach fehlt den Betreibern Geld für die Sanierung von Winterschäden. „Teile des Vorfeldbereiches mussten gesperrt werden“, sagte der Aufsichtsratsvorsitzende der Betreibergesellschaft Hessische Flugplatz GmbH Egelsbach (HFG), Offenbachs Landrat Peter Walter (CDU), heute. Der Flugbetrieb sei deshalb nur mit Einschränkungen möglich. Starts und Landungen bleiben laut Flugplatz davon aber verschont. Beeinträchtigt sei nur der Bereich, in dem die Maschinen zu ihren Positionen rollen. Die Geldschwierigkeiten des Flugplatzes seien hauptsächlich auf einen Sanierungsstau von rund 7,8 Millionen Euro zurückzuführen, sagte Walter. Allein 2007 seien Verluste von 500 000 Euro angefallen, 2008 von 460 000 Euro. In Egelsbach gibt es jährlich rund 78 000 Flugbewegungen. Der Hessische Verwaltungsgerichtshof hatte entschieden, dass die Gemeinde Egelsbach und die Stadt Langen wegen eines Bürgerbegehrens nicht vor dem 19. März eine Entscheidung über den Verkauf ihrer Anteile an der HFG treffen dürfen. Dies war eigentlich in der vergangenen Woche geplant gewesen.

dpa  
9.3.2009